

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Gesänge aus: Fatinitza

Suppé, Franz

Zell, F.

Genée, Richard

Wiesbaden, [1892]

12. Ensemble

[urn:nbn:de:bsz:31-82039](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-82039)

Nr. 12. Ensemble.

Alles muß sich schön vereinen,
Denn der Herr wird gleich erscheinen, —
Den Gebieter zu entzücken zc. zc.
Fertig und behende
Rühret schnell die Hände,
Daß wir bald zu Ende,
Und das Werk vollbracht.

Nr. 13. Couplet.

1.

332et.

Reformen thu'n Noth bei der türk'schen Nation,
Sonst wird aus dem Halbmond ein Kipfel bald schon.
An dem „kranken Mann“ thun's so lang schon kuriren,
Man kann sich im Orient kaum mehr orientiren.
Wenn ein Doktor nur bald auf die Beine ihn brächt!
Ein bißel auffrischen,
Ein bißel aufmischen,
Das wär nicht so schlecht.

2.

Wie un're Finanzen steh'n, ist schon a Schand',
Das ewige Pumpen ruiniert unser Land,
Und während wir uns mit den Russen 'rumraufen,
Fragt jeder Jud': Woll'n's kein'n Türten nicht kaufen?
Dem Looße der Türten traut Keiner mehr recht,
Ein bißel auffrischen zc.

3.

Wir haben im Orient eine Specialität,
Das ist unser stark decolirtes Ballet,
Die schwebenden Jungfrau'n, Alméen werd'ns genannt;
Im Abendland ist auch was Aehnlich's bekannt,
Da schweben auch Jungfrauen, doch schweb'n sie nicht recht.
Ein bißel auffrischen zc.

4.

Das Wallfahr'n nach Mecca zu Mohamed's Grab
Bringt unseren Ulemas alleine nur Schad',
Statt Arbeit'n thun unsere Zeit wir verlier'n
Zum Wallfahrtsort heil'ge Kameele uns führ'n,
Um Reform auf dem Felde schön bitten ich möcht!
Ein bißel zc.